2. Kreisklasse Jungen 19 (Frühjahr)

VfL Woltorf II : TSV Arminia Vöhrum II
Freitag, 23.02.2024, 18:00 Uhr

Samborski fixiert zwei Punkte für den VfL Woltorf II

Mit 7:3 setzte sich die Heimmannschaft des VfL Woltorf II in der 2. Kreisklasse Jungen 19 (Frühjahr) gegen den TSV Arminia Vöhrum II durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt weniger als 2 Stunden und wurde besonders durch Kilic und Brinkmeier, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten, entschieden.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Sieg holten Kilic / Brinkmeier bei ihrem 3:1 gegen Akkurt / Quandt. So gut wie gewonnen schien daraufhin das Spiel von Samborski / Münster gegen Jankowski / Tecklenburg, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Jankowski / Tecklenburg jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch mit 11:7, 11:9, 6:11, 7:11, 3:11. Paul Kilic war in der Partie gegen Jakob Jankowski nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Abends lautete damit 2:1. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Jule Samborski gewann gegen Nermin Ravza Akkurt mit 3:2. Das war eine ganz schön enge Kiste! Tamme Brinkmeier hatte nachfolgend gegen Tim Tecklenburg bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Nicht so gut lief es hingegen nachfolgend für Ella Münster bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Teresa Quandt, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Beim Stand von 4:2 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Mit nur einem Satzverlust ging Paul Kilic gegen Nermin Ravza Akkurt durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Unbeeindruckt von einem anschließenden 2:0-Rückstand, kam Jule Samborski gegen Jakob Jankowski dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Beim 3:1-Erfolg von Tamme Brinkmeier gegen Teresa Quandt ging nur Satz 1 verloren. Das Ergebnis vor dem anstehenden Schlusseinzel zeigte somit ein 7:2. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Tim Tecklenburg war für Ella Münster schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Sieg des VfL Woltorf II geht es nun im nächsten Spiel am 27.02.2024 gegen den TuS Bierbergen III, während der TSV Arminia Vöhrum II am 28.02.2024 gegen den SV Viktoria Woltwiesche IV antritt.

Statistik:
VfL Woltorf II
Doppel: Kilic / Brinkmeier 1:0, Samborski / Münster 0:1
Einzel: P. Kilic 2:0, J. Samborski 2:0, T. Brinkmeier 2:0, E. Münster 0:2
TSV Arminia Vöhrum II
Doppel: Akkurt / Quandt 0:1, Jankowski / Tecklenburg 1:0
Einzel: J. Jankowski 0:2, N. Akkurt 0:2, T. Tecklenburg 1:1, T. Quandt 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.02.2024 (20:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").